

Umwelt lernschule⁺

Stundenentwurf und Material für die Grundschule

Technik

Mein Schulweg

Wieso das Verkehrsmittel so wichtig ist.



Ziel 12

Seite 1



Mein Schulweg	3
Arbeitsblatt	4
Material zum Bearbeiten des Arbeitsblatts	5
Lösungstext	6



Mein Schulweg

Wieso das Verkehrsmittel so wichtig ist

Stundenaufbau:

1. Einführung
2. Die SuS bearbeiten Nr. 1 und besprechen die Aufgabe im Anschluss
3. Die SuS bearbeiten Nr. 2 und besprechen die Aufgabe im Anschluss
4. Merksatz festhalten

Zu 1: Einführung

Als Einführung sollten die SuS über das Thema der Unterrichtsstunde informiert werden. Hier sollte schon ein erster Ausblick gegeben werden, dass ihr Verhalten, wie sie zur Schule oder an andere Orte gelangen, Auswirkungen auf die Umwelt und ein nachhaltiges Verhalten hat.

Zu 2: Aufgabe 1

Den SuS wird Aufgabe 1 erklärt. Sie sollen das passende Bild einkleben. Kommen sie beispielsweise mit dem Bus zur Schule kleben sie in das erste Feld einen Bus. Gerne können sie die Bilder auch ausmalen. Die nicht benötigten Piktogramme kommen zur Seite.

Sind alle SuS fertig, wird gezählt, wie viele der SuS das jeweilige Fahrzeug nutzen bzw. den Weg zu Fuß gehen. Diese Ergebnisse werden an der Tafel notiert. Es ergibt sich ein Bild, welches Fahrzeug am meisten genutzt wird.

Impulsfragen:

Wieso denkt ihr wird das am meisten genutzt?
Könnten ihr auch anders zur Schule oder zum Einkaufen kommen?
Denkt ihr es macht einen Unterschied, welches Verkehrsmittel ihr benutzt?

Zu 3: Aufgabe 2

Diese Aufgabe können die SuS selbstständig bearbeiten. Sind alle fertig, wird der Text gemeinsam gelesen.

Zu 4: Merksatz

Gemeinsam wird ein Merksatz formuliert, der die wichtigsten Inhalte festhält. Dieser kann an der Tafel, einem Plakat oder dem Arbeitsblatt festgehalten werden.

Beispiele:

Ich kann mit meinem Verhalten Einfluss auf die Umwelt / den Klimawandel nehmen.
Zu Fuß oder mit dem Fahrrad schonen ich die Umwelt.
Benzinbetriebene Fahrzeugen schädigen die Umwelt.

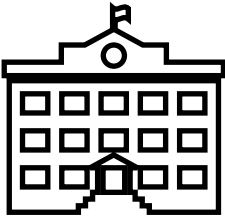
Lernziel der Stunde:

- Erkennen, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, an verschiedenen Orte zu gelangen.
- Erkennen, dass die Wahl des Fahrzeugs Einfluss auf die Umwelt nimmt
- Erkennen, dass Benzin ein endlicher Rohstoff ist und uns seine Verbrennung schadet.

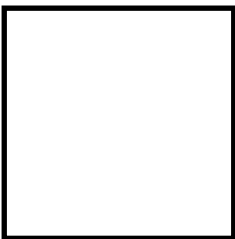


Arbeitsblatt

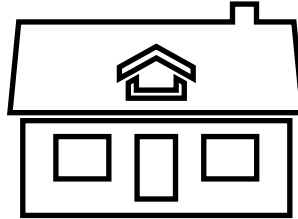
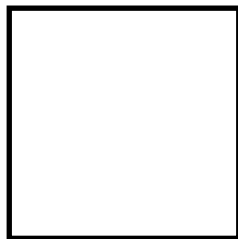
1) **Schneide** das passende Bild aus und **klebe** es ein.



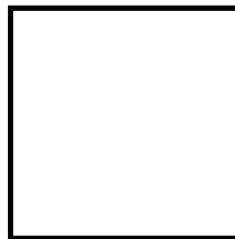
Zur Schule
komme ich mit....



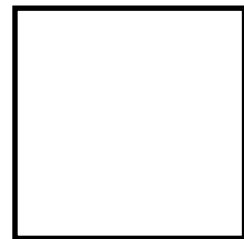
Zum Einkaufen



Zu den Großeltern



Zu meinen Freunden



2) **Schneide** die Begriffe aus und **klebe** sie an die passende Stelle.

Damit viele _____ und _____ fahren können benötigen sie _____.
_____ ist ein _____, der irgendwann aufgebraucht ist. Damit die Autos
und Busse fahren wird der Rohstoff im _____ verbrannt. Dabei entstehen Gase
die der _____, den _____, den _____ und auch
mir schaden. Deshalb sollten wir so wenig wie möglich fahren.

Manche _____ fahren mit _____. Dieser kann zum Beispiel
durch die _____ oder den _____ erzeugt werden. _____
können wir immer weiter herstellen, _____ nicht.

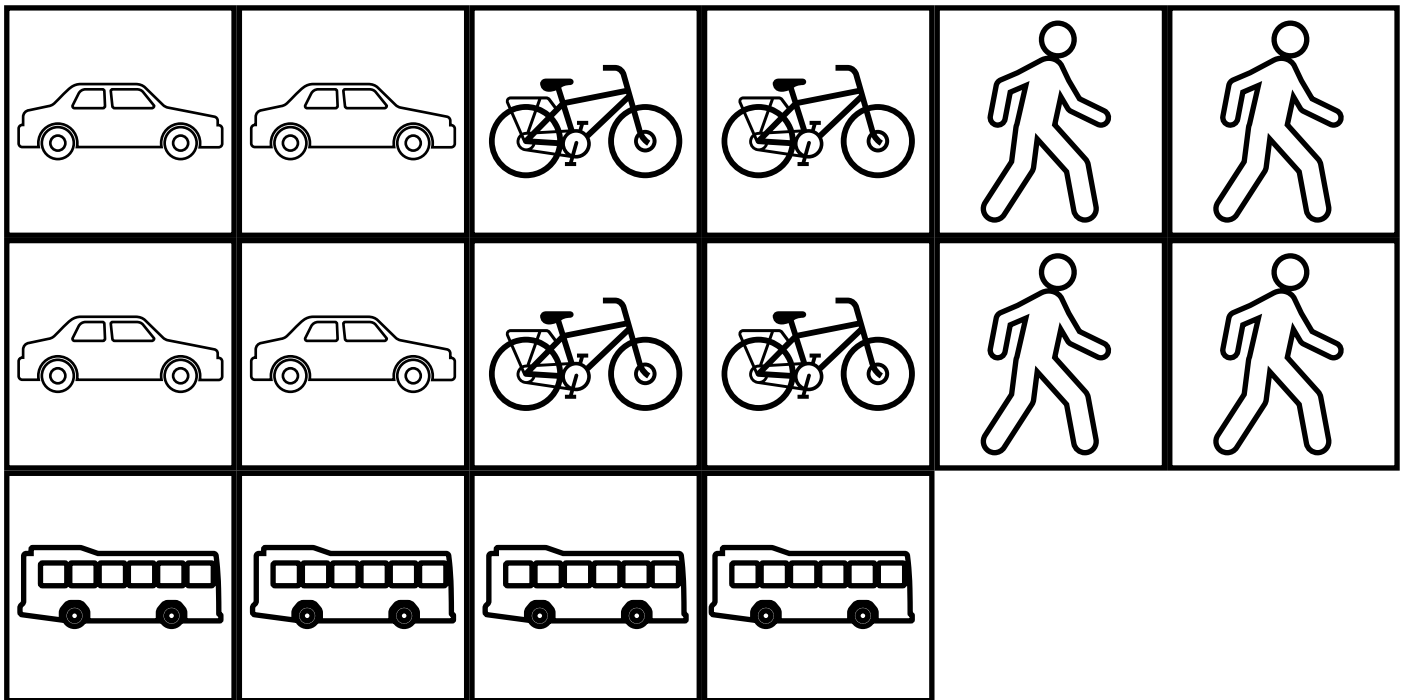
Am besten für die _____, die _____ und auch für mich ist es, das
_____ oder meine _____ für Strecken zu nutzen. Dadurch werde
ich _____ und _____ und ich funktioniere ohne Strom und Benzin.
Diese werden dadurch gespart.

Für weite Strecken nutze ich am besten den _____ oder den _____.
Hier können viele Menschen mitfahren und dabei wird nur ein _____
benutzt, der Strom oder Benzin benötigt.



Material zum Bearbeiten des Arbeitsblatts

Nr. 1



Nr. 2: Jede Reihen gehört zu einem Absatz.

Rohstoff | Busse | Pflanzen | Motor | Benzin | Umwelt | Autos | Tieren

Sonne | Fahrzeuge | Strom | Strom | Benzin | Wind

Fahrrad | schneller | Pflanzen | Beine | stärker | Tiere

Bus | Motor | Zug

Lösungstext

Damit viele **Autos** und **Busse** fahren können benötigen sie **Benzin**.

Benzin ist ein **Rohstoff**, der irgendwann aufgebraucht ist. Damit die Autos und Busse fahren wird der Rohstoff im **Motor** verbrannt. Dabei entstehen Gase die der **Umwelt**, den **Tieren**, den **Pflanzen** und auch mir schaden. Deshalb sollten wir so wenig wie möglich fahren.

Manche **Fahrzeuge** fahren mit **Strom**. Dieser kann zum Beispiel durch die **Sonne** oder den **Wind** erzeugt werden. **Strom** können wir immer weiter herstellen, **Benzin** nicht.

Am besten für die **Tiere**, die **Pflanzen** und auch für mich ist es, das **Fahrrad** oder meine **Beine** für Strecken zu nutzen. Dadurch werde ich **stärker** und **schneller** und ich funktioniere ohne Strom und Benzin. Diese werden dadurch gespart.

Für weite Strecken nutze ich am besten den **Bus** oder den **Zug**. Hier können viele Menschen mitfahren und dabei wird nur ein **Motor** benutzt, der Strom oder Benzin benötigt.

